



The Global Language of Business

Dienstag/Mittwoch, 6./7. September 2016

Studienfahrt innovative Logistikanlagen

Bärenstarke Logistik



Frühbucherpreis bis zum
30. Juni 2016
www.gs1.ch/studienfahrt-16

Diese Firmen öffnen uns ihre Türen



Roche



Hauptsponsor **Stöcklin**
Förder- und Lagertechnik

Bärenstarke Logistik

Gute Ideen und innovative Prozesse - das macht bärenstarke Logistik aus. Bei unserer 33. Studienfahrt besuchen wir 6 Firmen, die genau das zeigen.

Erster Stopp der Reise ist bei F. Hoffmann-La Roche AG in Kaiseraugst. Das integrierte Roche-Logistikzentrum stellt die Cool Chain ab Produktion, Verpackung, Lager bis zum Endkunden sicher. Im Anschluss besichtigen wir die grösste und modernste Fahrradmontage- und Fahrradreparaturwerkstatt der Schweiz. Bei der Zibatra Logistik AG werden jährlich werden rund 70'000 Aufträge abgewickelt. Wie das neue Multi-Customer Logistik Center von DHL Supply Chain aussehen wird, erfahren wir bei unserem dritten Halt in Derendingen. Der Neubau wird zum Zeitpunkt unseres Besuchs noch nicht fertig gestellt sein - aber wir erhalten bereits einen Einblick in diese moderne Logistikanlage.

Den zweiten Tag starten wir beim Paketzentrum der Schweizerischen Post. In einer Spitzengeschwindigkeit werden dank der Erweiterung des Sortiersystems bis zu 25'000 Sendungen pro Stunde sortiert. In der Nachbarschaft befindet sich die Emil Frey AG. Im neuen Pneulager mit einem Volumen von 200'000m³ befinden sich über 50'000 Artikelpositionen. Abschliessen dürfen wir die Reise bei Walter Meier AG in Nebikon. Bei Walter Meier AG sehen wir ein Dienstleistungs-Center mit einem vollautomatischen Behälter- und Palettenlager. Diese Logistikanlage weist zudem eine positive Energiebilanz aus.

Die Studienfahrt ist eine attraktive, wenn auch anspruchsvolle, konzentrierte Lern- und Netzwerkplattform. Hier können Sie mit einem sehr geringen Zeitaufwand verschiedene «Best-Practice-Beispiele» in der Logistik vor Ort zu besichtigen und sich mit den Verantwortlichen und Experten austauschen.

Lassen Sie sich inspirieren und nutzen Sie diese einzigartige Gelegenheit, Ihr Wissen an der Studienfahrt aufzufrischen.

Wir freuen uns, Sie an der Studienfahrt persönlich zu begrüßen.

GS1 Schweiz



Thomas Bögl
Mitglied der Geschäftsleitung
Leiter GS1 Academy



Evelyne Bösiger
Senior Event Managerin &
Marketing Projekte



Hauptsponsor



Sponsoren



Programm

Dienstag, 6. September 2016

07.45 Uhr	Besammlng in Olten Carterminal
08.00 Uhr	Besammlng in Olten Bahnhof
08.00 Uhr	Abfahrt
08.45 Uhr	F. Hoffmann-La Roche AG, Kaiseraugst <i>Weiterfahrt 10.40 Uhr</i>
11.10 Uhr	Zibatra Logistik AG, Neuendorf <i>Weiterfahrt 13.10 Uhr</i>
13.15 Uhr	Mittagessen im Restauranz Kreuz, Egerkingen <i>Weiterfahrt 14.30 Uhr</i>
15.00 Uhr	DHL Supply Chain, Derendingen <i>Weiterfahrt 17.30 Uhr</i>
18.00 Uhr	Ankunft Hotel Mövenpick Egerkingen <i>Check-In</i>
ab 18.15 Uhr	Apéro
19.00 Uhr	Abendessen

Mittwoch, 7. September 2016

07.00 Uhr	Frühstück/Check-out Seminarhotel
07.45 Uhr	Abfahrt
08.00 Uhr	Paketzentrum Härkingen <i>Weiterfahrt 10.15 Uhr</i>
10.30 Uhr	Emil Frey AG <i>Weiterfahrt 12.30 Uhr</i>
13.00 Uhr	Mittagessen im Gasthaus Adler-Da Pasquale, Nebikon <i>Weiterfahrt 14.15 Uhr</i>
14.20 Uhr	Walter Meier AG, Nebikon <i>Weiterfahrt 16.20 Uhr</i>
16.50 Uhr	Ankunft in Olten Bahnhof
17.00 Uhr	Ankunft in Olten Carterminal

Programmänderungen vorbehalten



Dienstag, 6. September

F. Hoffmann-La Roche AG, Kaiseraugst www.roche.ch

Die F. Hoffmann-La Roche AG ist ein weltweit tätiges Pharmaunternehmen sowie Hersteller von Reagenzien und Geräten zur medizinischen Untersuchung mit Hauptsitz in Basel. Roche ist das drittgrösste Pharmaunternehmen weltweit.

Roche Kaiseraugst ist ein zentraler Eckpfeiler im weltweiten Produktions- und Logistiknetzwerk. Das technologisch hochmoderne Kompetenzzentrum für die Sterilproduktion und das weltweit grösste und modernste Roche-Verpackungszentrum bedienen jährlich rund 130 Märkte.

Da biotechnologisch hergestellte Medikamente in einem engen Temperaturbereich von 2 bis 8 °C zu lagern sind, investierte der Pharmahersteller 40 Millionen Schweizer Franken in den Bau eines vollautomatisierten Kühllagers. Dieses ging vor drei Jahren in Betrieb und schloss die letzte Lücke von der Sterilproduktion bis zu dem Moment, in denen die fertigen Injektions- und Infusionspräparate verladen und in 130 Länder verschickt werden. Damit ist Kaiseraugst das einzige integrierte Roche-Logistikzentrum dieser Art auf der Welt.



Highlights

- ☑ 16'700 Palettenplätze im Hochregallager bei kontrollierten 15 bis 25 °C
- ☑ 8150 Palettenplätze bei kontrollierten 2 bis 8 °C in einem sauerstoffreduzierendem Lager
- ☑ Sicherstellung der Cool Chain ab Lager bis zum Endkunden.



Highlights

- ☑ Fahrradwerkstatt für rund 70'000 Aufträge pro Jahr
- ☑ Webbasierte Auftrags- und Kommunikationsplattform
- ☑ Full Service – alles aus einer Hand

Zibatra Logistik AG, Neuendorf www.zibatra.ch

Die Zibatra Logistik AG ist entstanden durch die Fusion der beiden Schwesterunternehmen der Z Transport AG und der Zibatra Geschäftshaus AG welche beide seit über 25 Jahren auf dem schweizer Logistikmarkt tätig sind.

Das Transport- und Lagerlogistikunternehmen mit heute rund 170 Mitarbeiter/innen hat sich 2012 entschieden, in den Bereich Services zu investieren. Seither werden verschiedenen Kunden die verkaufsfertige Montage von Fahrrädern sowie zentrale Service- und Reparaturleistungen angeboten.

Die Zibatra Logistik AG betreibt heute die grösste und modernste Fahrradmontage- und Fahrradreparaturwerkstatt der Schweiz. Jährlich werden ca. 75'000 Aufträge für Fahrbereitstellungen, Reparaturen und Services verarbeitet. Als Logistik- und Servicedienstleister bietet die Zibatra Logistik AG ihren Kunden am Standort Neuendorf das Fahrradkomplettpaket, alles aus einer Hand.



DHL Supply Chain, Derendingen

www.dhl.ch/supplychain

Der Geschäftsbereich DHL Supply Chain von DHL Logistics (Schweiz) AG bietet kundenspezifische Lösungen entlang der gesamten logistischen Wertschöpfungskette und erbringt vielfältige Dienstleistungen wie zum Beispiel: Lagerung, Distribution, Retouren-Logistik und Mehrwertdienste. DHL Supply Chain ist nach Industriesektoren ausgerichtet.

Der Standort Derendingen ist bereits heute die grösste Niederlassung der DHL Supply Chain in der Schweiz mit einem Hauptfokus auf die Technologiebranche. Mit dem Neubau, der auf dem gleichen Areal realisiert wird, verändert DHL Supply Chain ihre bestehende Multi-User Niederlassung hin zu einer modernen Logistikanlage, in der sie zukünftig noch effizientere Prozesse und eine „State of the Art“ Logistikabwicklung anbieten kann. Gleichzeitig stellt DHL Supply Chain bei dieser Gelegenheit ihr Lagerverwaltungssystem auf den weltweiten DHL-Standard um.

Highlights

- ☑ Neues Multi-Customer Logistik Center
- ☑ Neues voll-/teilautomatisiertes Logistik-/Betriebskonzept
- ☑ Multi-Projektmanagement (Infrastruktur, Logistikanlagen, IT Systeme, laufender Betrieb)

Die Studienfahrt innovative Logistikanlagen

Die zu besichtigenden Objekte sind unterschiedliche, innovative Logistikanlagen und sprechen ein breites Publikum an. Zudem ist die Studienfahrt eine hervorragende Networking-Plattform.

Zielpublikum

Die Studienfahrt richtet sich an Führungskräfte und Entscheidungsträger aus den Bereichen Logistik, Einkauf und Beschaffung, Informatik, Transport und Verkehr, Produktion, Qualitätssicherung und Beratung.

Branchenmix

- > Konsumgüterindustrie
- > Gross- und Detailhandel
- > Logistikdienstleister
- > Gesundheitswesen
- > Infrastruktur und Anlagenbau
- > Investitionsgüterindustrie
- > Zulieferindustrie

Mittwoch, 7. September 2016

Paketzentrum, Härkingen www.post.ch

E-Commerce ist ein strategischer Schwerpunkt der Post. Um die konstant hohe Paketmenge auch in Spitzenzeiten zu verarbeiten, hat die Post ihre drei Paketzentren mit einem topmodernen Sortiersystem aufgerüstet. Bisher wurden im Paketzentrum Härkingen zu Spitzenzeiten maximal 20'000 Pakete pro Stunde sortiert. Mit der Erweiterung des Sortiersystems kann die Post diese Menge auf 25'000 Sendungen je Stunde erhöhen.

Die Sortierleistung ist starken Schwankungen ausgesetzt. Abends zwischen 17 und 21 Uhr verarbeitet die Post am meisten Pakete.

Die Sortieranlagerweiterung mit 2100 Meter Förderstrecke und der «Crossorter» wurden in rund 6 Metern Höhe über der bestehenden Anlage installiert.

Der Einbau der über 370 Tonnen schweren Stahlkonstruktion kann als «Operation am offenen Herzen» beschrieben werden, denn der Betrieb lief während des Umbaus normal weiter.



Highlights

- ☑ Maximale Sortierleistung: 500'000 Pakete im Zweischichtbetrieb
- ☑ Geschwindigkeit des Sorters (Fördergeschwindigkeit): 2,5 m/s (9 km/h)
- ☑ Förderbänder/Totale Anlagelänge: 670 Stk./Länge 2100 Meter



Highlights

- ☑ Automatisches Pneulager mit rund 10'000 Stellplätzen
- ☑ Vollautomatische Regalbediengeräte
- ☑ Modernste Brandschutztechnik

Emil Frey AG, Härkingen www.emilfrey.ch

Emil Frey AG hat am Standort Härkingen ein neues, vollautomatisch betriebenes Lager für Reifen und Räder realisiert. Das Automatisierungskonzept mit Fokus auf Prozesseffizienz überzeugt mit Leistungswerten, die den Service-Level für die Kunden weiter erhöht. Gleichzeitig wurde dem Thema Arbeitssicherheit umfassend Rechnung getragen.

In den Gassen kommen vollautomatische Regalbediengeräte zum Einsatz. In der Zweigniederlassung Härkingen werden mehr als 50'000 verschiedene Artikelpositionen gelagert. Das zweigeschossige Lager wurde mit einer Länge von 120 m, einer Breite von 84 m und einer Höhe von 24 m errichtet. Das nutzbare Volumen beläuft sich auf 200'000 m³. Herzstück ist das auf Niveau -5,0 m installierte automatische Pneulager mit rund 10'000 Stellplätzen.

Es war die Leidenschaft für Automobile und den Rennsport, die Emil Frey dazu veranlasste, anno 1924 eine eigene Reparaturwerkstatt in Zürich zu eröffnen. Aus diesen bescheidenen Anfängen ist im Verlauf der Jahrzehnte eine Handelsgesellschaft entstanden, die sich nach wie vor im Familienbesitz befindet und in der Schweiz sowie an Standorten in Deutschland rund 6000 Mitarbeiter beschäftigt.



Highlights

- ☑ Vollautomatisches Behälter- und Palettenlager
- ☑ Zentrales und automatisiertes Dienstleistungs-Center für die Bedürfnisse sämtlicher Anspruchsgruppen mit positiver Energiebilanz

Walter Meier, Nebikon www.waltermeier.com

Walter Meier ist ein auf den Schweizer Markt fokussierter Klimatechnikkonzern. Das Unternehmen wurde 1937 gegründet und erwirtschaftet heute mit rund 750 Mitarbeitenden einen Umsatz von über CHF 240 Mio.

Das neue, ganzheitliche Logistikkonzept umfasst ein zentrales Dienstleistungs-Center. In diesem 12'000m² grossen Dienstleistungs-Center wurden die bisherigen Lager von Walter Meier zusammengeführt. Herzstück des neuen Logistikkonzepts bildet das sogenannte Cross Docking, bei welchem die Kundenaufträge zentral bereit gestellt werden.

Das Intralogistiksystem umfasst ein automatisches Behälterlager mit vier Gassen für 32'700 Behälter und ein automatisches Palettenlager mit vier Gassen, welches Platz für knapp 11'000 Paletten bietet. Die dazugehörige Fördertechnik wurde mit der neusten TGW KingDrive®-Technologie realisiert. Die Kommissionierstrategie erfolgt über ein Ware-zu-Mann-System mit je drei Arbeitsstationen für Behälter und Paletten. An die darauf folgende Auftragszusammenführung mit Versandzone schliesst auch ein manuelles Lager mit etwa 4000 Stellplätzen für übergrosse Paletten sowie ein Fachbodenlager mit 1500 Stellplätzen an.

Teilnahme & Anreise

Tagungskosten

Frühbucher (bis 30.06.2016)

GS1 Mitglieder: CHF 990.00
Nichtmitglieder: CHF 1190.00

Normalpreis (ab 01.07.2016)

GS1 Mitglieder: CHF 1090.00
Nichtmitglieder: CHF 1290.00

Preise exkl. MwSt. und pro Person

In den Kosten inbegriffen

- > 2-Tages-Programm
- > Präsentationen als pdf
- > 2 Mittagessen
- > 1 Abendessen
- > Getränke während der Mahlzeiten
- > Übernachtung

Bestimmungen

Die Anmeldung ist definitiv und verbindlich. Ersatzpersonen sind jederzeit möglich. Rückerstattungen sind ausgeschlossen. Die Durchführung ist nur bei genügender Teilnehmerzahl garantiert. Programmänderungen vorbehalten.

Die Buchung eines einzelnen Tages ist nicht möglich.

Die Plätze sind begrenzt!
First come - First served!

Teilnahmebestätigung

Angemeldete Personen erhalten via E-Mail eine Bestätigung sowie per Post die Rechnung.

Datum und Abfahrtsort

Start: 6. Sept. 2016, 08.00 Uhr
Ende: 7. Sept. 2016, 17.15 Uhr

1. Einsteigeort

Born Reisen AG,
Aarauerstrasse 114, 4601 Olten

2. Einsteigeort

Bahnhof SBB, Olten

Hotel

Mövenpick Hotel Egerkingen
Hoehenstrasse 12
4622 Egerkingen

GS1 Schweiz - Zusammen Werte schaffen

GS1 Schweiz ist die Kompetenzplattform für nachhaltige Wertschöpfung auf der Basis optimierter Waren- und Informationsflüsse. Als Fachverband mit rund 5300 Mitgliedsunternehmen vernetzt GS1 Schweiz Beteiligte, fördert die Kollaboration und vermittelt Kompetenz in Wertschöpfungsnetzwerken. Globale GS1 Standards und Prozessmodelle ermöglichen die Gestaltung effizienter Wertschöpfungsketten.

GS1 Switzerland

Monbijoustrasse 68

CH-3007 Bern

T +41 58 800 77 00

E events@gs1.ch

www.gs1.ch



GS1 is a registered trademark of GS1 AISBL.
All contents copyright © GS1 AISBL 2014
Printed on recycled paper



Medienpartner

GS1 network

Logistikmarkt.ch
Das Schweizer Logistik-Portal

Logistique Logistica
Logistik
& Fördertechnik

**HANDEL
HEUTE**
Das Schweizer Handel-Magazin

Handelszeitung